In stillem Gedenken an

Federica Schneider

gestorben am 4. Oktober 2018

Frederick, Christina, Christoph und Stephanie

schrieb am 10. Dezember 2018 um 20.08 Uhr

Liebe Bianka! Liebe Angehörige!

Die Nachricht über die Erkrankung und den Tod von Fedi hat uns zu tiefst bewegt. Wir sind sehr berührt von deiner Liebe, deinem Mut und deiner Kraft für deine Tochter. Wir kennen Fedi von Geburtstagen und aus Erzählungen von Julia als ein sehr fröhliches und vor allem kluges Mädchen. Wir sind sehr traurig.

Mit tiefem Mitgefühl unser aufrichtiges Beileid.

Stephanie und Familie aus Berlin

Emil, Theo, Fabian und Kristin

schrieb am 20. Oktober 2018 um 21.58 Uhr

Liebe Bianka, lieber Stefan, liebe weitere Angehörige,

das Unfassbare lässt sich nicht in Worte fassen.
Der Verlust von Federica sprengt alle Grenzen: die der Vorstellung, der Trauer und des Schmerzes.
Was bleibt ist ein großes Warum und ein Leben, welches ohne die Tochter, Enkelin, Nichte oder Cousine und Freundin gestaltet werden will.
Dafür wünschen wir alle Kraft und Zuversicht.

Liebe Bianka,
für Fedi bist du die beste Mama, die es hätte geben können.
Wir kennen uns seit Jahren und ich wusste, dass du eine starke Frau bist. Wie du die letzten Monate gemeistert hast, in voller Aufopferung für deine Tochter, beeindruckt mich dennoch nachhaltig.
Wir wünschen DIr, dass all die bunten Erinnerungen an deine zauberhafte Fedi deinen Schmerz ein wenig lindern können.

Wir sind immer für dich da.

Emil, Theo, Fabian und Kristin

Psychosoziales Team der Kinderonkologie UKE
schrieb am 19. Oktober 2018 um 12.34 Uhr

Liebe Frau Schneider, liebe Angehörige und Freunde von Federica,
wir trauern mit Ihnen um Fedi und erinnern uns an die schönen Momente und Begegnungen, die wir – trotz aller Beeinträchtigungen durch die schwere Krankheit - auch hier im UKE mit ihr erleben konnten.
Ich denke dabei besonders an Fedi beim Malen: An ihre Phantasie und Gestaltungskraft und die Intensität, mit der sie ihre eigenen Ideen zu Papier brachte. Sehr gerne habe ich ihr dabei zugesehen und sie dabei begleitet. Ich erinnere mich vor allem an ein Bild, das sie mit dem Wunsch, eine Kuh zu malen, begann. Daraus wurde aber – zu meiner Überraschung- kein Tier vom Bauernhof sondern ein Fabelwesen mit goldenen Hörnern vor einer sonnigen Landschaft in leuchtenden Farben, verbunden mit der Erinnerung eine schöne zurückliegende Zeit.
Dorothee Wallner

Liebe Frau Schneider,
In jeder Begegnung mit Ihnen habe ich gespürt, welches Glück Fedi gehabt hat, Sie an Ihrer Seite zu haben. Vorrausschauend - obwohl der Gedanke an die Zukunft so schmerzte- umsorgend, traurig und fröhlich für und mit Fedi und da in jedem Moment. Ich bin in Gedanken bei Ihnen und wünsche Ihnen Kraft in dieser schweren Zeit.
Annika Brüggemann-Etchart

Liebe Frau Schneider ,
Fedi hat bei einem unserer letzten Treffen ein Bild für mich gemalt auf welchem ich als buntes Einhorn dargestellt bin, neben einem rot leuchtenden Herzen. Dieses Bild ist jetzt eine wertvolle Erinnerung für mich an die Begegnungen mit Fedi: ein bunter Strauß an gemeinsam erlebter Musik und von Fedi voller Freude und Spontaneität gesungenen Liedern. Solche Momente „leuchten“ in der Erinnerung an Fedi im Herzen weiter.
In tiefer Anteilnahme an Ihrer Trauer
Gerhard Kappelhoff

Romana

schrieb am 12. Oktober 2018 um 12.25 Uhr

Mit großem Erschrecken haben wir die traurige Nachricht vernommen und sind wirklich sehr ergriffen.

Liebe Fedi, wir hoffen du hast an dem Ort wo du jetzt bist dein Lächeln nicht verloren und kannst alles das Erleben, was du hier leider nicht mehr geschafft hast.

Meine liebe Bianka. Auch wenn wir uns selten sehen oder Kontakt haben, hat mich die Nachricht wie ein Stich ins Herz getroffen. Ich habe sehr viel nachgedacht, wie man die Gedanken in Worte fassen kann. Ich glaube es ist fast unmöglich. Ich wünsche dir alle Kraft der Welt dieses Ereignis zu bewältigen und zu verarbeiten. Ganz viele Freunde und Familie mögen dir beistehen und dich unterstützen.
Ich bin in Gedanken bei dir.

Auch allen anderen Angehörigen unser aufrichtiges Beileid und viel Kraft.

Frank und Romana

Christiane, Markus, Clarissa und Mattea
schrieb am 10. Oktober 2018 um 0.31 Uhr

Liebe Bianka, lieber Stefan,

es ist unfassbar, dass eure süße kleine Fedi nicht mehr da ist.

Vor einem Jahr war eure Welt noch in Ordnung, dann die Diagnose, der Schock und die Monate, in denen ihr gekämpft habt und wo du, liebe Bianka, immer für Fedi da warst, ihr noch so viel ermöglicht und Wünsche erfüllt und sie liebevoll umsorgt und begleitet hast. Jetzt ist da die große Leere, die Trauer, der Schmerz - aber auch sehr viele schöne Erinnerungen an die gemeinsame Zeit mit eurem kleinen Schatz. Das kann euch niemand nehmen.

Fedi ist jetzt im Himmel und hat keine Schmerzen mehr, ist von ihrer Krankheit befreit. Wie Vogelkinder in ihrem Nest, so sind wir Menschenkinder bei Gott geborgen. Wisst sie an einem wunderbaren Ort, gesund, fröhlich spielend und so kreativ und wissbegierig wie ihr sie kennt.

Wir sind in Gedanken mit euch und wünschen euch und allen Angehörigen viel Kraft und Zusammenhalt.
Christiane, Markus mit Clarissa und Mattea

Stina, Bastian, Julia & André
schrieb am 9. Oktober 2018 um 13.28 Uhr

Liebe Bianka,
du hast in den letzten Wochen mit so viel Liebe und Stärke für eure kleine Fedi einen ungerechten Kampf gekämpft, den du nicht gewinnen konntest. Trotzdem hast du in jeder Minute für deine kleine Maus das getan, was möglich war. Dabei bist du oft über dich hinausgewachsen. Auf beeindruckende Weise ist es dir gelungen, Fedi die letzten Monate ihres Lebens so schön wie möglich zu gestalten. Fedi konnte spielen, Freunde in der Kita treffen, Ausflüge machen, viel Neues erleben … und ganz oft lachen. Das wird sie von nun an im Paradies tun. Du hast sie stark gemacht dafür.
Es hätte für die kleine Fedi keine bessere Mama geben können.
Ich bin davon überzeugt, dass es ihr gut geht, da wo sie jetzt ist. Ihr werdet euch wiedersehen und bis dahin wird dich Fedi jeden Tag begleiten.
Dein Verlust und dein Schmerz und vor allem die Ungerechtigkeit dieses Schicksals machen mich unglaublich traurig.
Unsere Gedanken sind bei dir und wir sind immer für dich da.

Natürlich möchten wir auch allen anderen Angehörigen unser herzliches Beileid ausdrücken. Ganz sicher gibt es ein Wiedersehen mit Fedi.

Julia & André

Alexandra, mit Amelia, Louisa und Lina
schrieb am 8. Oktober 2018 um 22.03 Uhr

Wir haben Kika auf einem Geburtstag kennen gelernt und kennen ihre Familie nicht. Dennoch fühlen und trauern wir mit ihnen und weinen um Kika... Wir wünschen, ganz besonders Bianca, Kraft und Trost auf diesem schweren Weg...

Alexandra, mit Amelia, Louisa und Lina

schrieb am 8. Oktober 2018 um 22.01 Uhr

Wir haben Kika auf einem Geburtstag kennen gelernt und kennen ihre Familie nicht. Dennoch fühlen und trauern wir mit ihnen und weinen um Kika... Wir wünschen, ganz besonders Bianca, Kraft und Trost auf diesem schweren Weg...

Tine mit Tobi, Filja, Lea & Emelly
schrieb am 8. Oktober 2018 um 20.29 Uhr

Liebe Bianka, lieber Stefan, liebe Familie von Fedi!

Wir möchten Euch allen unser tiefstes Mitgefühl aussprechen. Das unsere kleine, tapfere, lebensfrohe, süße Fedi den Kapf gegen diese furchtbare Krankheit nun verloren hat, ist nicht gerecht... nicht fair... und nicht zu begreifen....
Wir beten für den kleinen Fedi-Engel, dass es ihr nun wieder gut geht, sie wieder so fröhlich ist, wie wir sie immer in Erinnerung behalten werden, und ihr niedliches Lachen durch den Himmel tönt. Fedi wundervolle, leckere Dinge essen kann, so viel sie möchte. Und malen und basteln, bis der Himmel kunterbunt ist.

Und wir beten für Euch! Möget ihr in diesen schweren Stunden Kraft in der Nähe zueinander und in der Liebe zu Fedi finden, welche Euch alle verbindet.

Ich schließe mich den Worten von Karen Geisler an, auch mir geht immer wieder dieses Lied durch den Kopf... es spiegelt die Gedanken wieder, welche auch mir seit der Nachricht von Fedis Abschied durch den Kopf gehen.
Es fehlt ein Mensch! Ein wundervoller Mensch!!! Fedi hinterlässt eine unendlich große Lücke... aber auch ein großes Geschenk! Das Geschenk der Liebe, welche sie in einem jedem Herzen hinterlassen hat, das ihr begegnet ist! Und diese Liebe wird niemals enden...!

„Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf.
Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach.
Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit.
Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand.
DIE LIEBE HÖRT NIEMALS AUF! „

Tamina, Maria und Andy
schrieb am 8. Oktober 2018 um 19.36 Uhr

Liebe Bianca,
Lieber Stefan,

"Ohne dich: Zwei Worte so leicht zu sagen und doch so endlos schwer zu ertragen."

Wir haben von Fedin Tod erfahren und sind schockiert. Bitte nehmt unsere Beileid von ganzem Herzen an.

Mit größter Anteilnahme

Tamina, Maria und Andy

Karin Rivera-Fraude
schrieb am 8. Oktober 2018 um 18.27 Uhr

Liebe Bianca, lieber Stefan, liebe Angehörige,

der Verlust eines geliebten Menschen ist wohl die schmerzlichste Erfahrung, die das Leben für einen bereithält.
Wir wollen euch auf diesem Weg wissen lassen,dass wir eure Trauer mit euch teilen und euch in dieser schweren Stunde
viel Hoffnung und Kraft wünschen.
Wir möchten uns bedanken, dass wir Federica ein Stück ihres kurzen Lebensweges begleiten durften. Sie wird immer in unserer Erinnerung und in unserem Herzen bleiben.

In Liebe und Anteilnahme
Leonie, Jürgen, Fabio, Alina und Karin Rivera-Fraude

sowie Teresina (Oma Sina) und Josef Robers (Opa Josef)

Jenny kiefer

schrieb am 8. Oktober 2018 um 17.44 Uhr

Liebe Fedi,
Die Lücke die Du hinterlässt ist so wahnsinnig groß.
Kein Wort kann auch nur annähernd beschreiben wie sehr wir Dich vermissen.
Ich werde nie vergessen, wie du immer kleine Steinchen,Blümchen (am liebsten Gänseblümchen) gesammelt hast und sie in deiner Mütze versteckt hast.
Du warst so stark und hast uns so viel Freude bereitet mit deinem Lächeln. Ich hoffe, dass da wo du jetzt bist alles genau so ist, wie du es Dir vorgestellt hast.
Wir werden dich nie vergessen und werden immer mit einem Lächeln an dich zurückdenken.
Jedes Gänseblümchen was ich von nun an sehe, wird ein kleines Fediblümchen für mich sein.
Danke , dass ich dich kennenlernen durfte.

Liebe Bianca, lieber Stefan. Wie sehr man nach Worten ringt, gelingt es dennoch nicht die passenden zu finden. Ich wünsche Euch viel Liebe und viel Kraft diese schwere Zeit durchzustehen.

Eure Jenny

Karen Geisler
schrieb am 8. Oktober 2018 um 16.50 Uhr

Liebe Bianka, liebe Fedi und liebe Familie von Fedi,

es ist so unfassbar traurig, dass Eure kleine, starke, entzückende Fedi diesen ungerechten Kampf verloren hat! Sie und Ihr habt Euch so tapfer gegen einen ungerechten, nicht fassbaren und doch realen Feind gewehrt . Ich wünschte, es wäre anders !

Für Fedi wünsche ich mir den hellsten, schönsten und größten Stern am Himmel mit guter Sicht auf Euch.

Immer wieder fällt mir der Liedtext von Glashaus "Haltet die Welt an" ein:

(...)
"Bei Gott: es fehlt ein Stück
Haltet die Welt an
Es fehlt ein Stück
Sie soll stehen

Und die Welt dreht sich weiter
Und dass sie sich weiterdreht
Ist für mich nicht zu begreifen
Merkt sie nicht, dass einer fehlt?
Haltet die Welt an
Es fehlt ein Stück
Haltet die Welt an
Sie soll stehen

Es ist nicht zu beschreiben, wie kalt und leer es ist
Ich versuche nicht zu zeigen, wie sehr ich Dich vermiss
Meine Freunde tun ihr Bestes, aber das Beste ist nicht gut genug
Für das, was do mir warst, hat diese Welt kein Substitut
Dies ist ein Akt der Verzweiflung, ein stummer Schrei
Eines Menschen voller Leid und seiner Wunde, die nicht heilt
Es ist ein letzter Kampf gegen das, woran es liegt
Wie ein Vogel mit nur einem Flügel, der bestimmt nicht mehr fliegt

Bei Gott: es fehlt ein Stück"
(...)

Alle mir zur Verfügung stehende Kraft sende ich Euch,

Eure Karen